

Communiqué de presse du 06 mars 2026

Starker Auftritt von Luka Mladenovic – Finale in Düsseldorf zweimal knapp verpasst

WTT Feeder Düsseldorf 2026 02.-06.03.2026

Beim WTT Feeder Düsseldorf 2026 hat Luka Mladenovic aus Luxemburger Sicht für das beste Resultat gesorgt und ein insgesamt starkes Turnier gespielt. Sowohl im Einzel als auch im Doppel verpasste der Luxemburger den Einzug ins Finale nur knapp.

Im Einzel erreichte Mladenovic nach mehreren Siegen das Halbfinale. Dort traf er auf den Kroaten Filip Zeljko, dem er sich mit 0:3 geschlagen geben musste. Vor allem im ersten Satz entwickelte sich ein enges Duell. Mladenovic hatte dabei sogar einen Satzball, musste den Durchgang jedoch knapp abgeben. Auch im zweiten Satz blieb es lange ausgeglichen. Mladenovic ging zunächst mit 4:1 in Führung, danach wechselte die Führung. Beim Stand von 8:9 kam der Luxemburger noch einmal heran, doch sein Gegner entschied sowohl diesen Satz als auch den dritten für sich und zog damit in ins Finale ein.

Bereits am Vortag hatte Mladenovic auch im Doppel nur hauchdünn den Finaleinzug verpasst. Gemeinsam mit dem Franzosen Léo De Nodrest lieferte er sich im Halbfinale mit dem japanischen Duo Kazuki Hamada / Kanta Tokuda ein ausgeglichenes und hochklassiges Match. Nach fünf Sätzen und einem vergebenen Matchball mussten sich Mladenovic und De Nodrest schließlich knapp mit 2:3 geschlagen geben

Herren-Einzel

Mladenovic Luka (WR 83)	1/32-F. - BYE		
	1/16-F. - Zalewski Mateusz (POL, WR 181)	3-2	-4, 9, 5, -4, 3
	1/8-F. - Istrate Andrei (ROU, WR 183)	3-1	8, 8, -8, 8
	1/4-F. - Gionis Panagiotis (GRE, WR 204)	3-1	11, -9, 9, 5
	1/2-F. - Zeljko Filip (CRO, WR 200)	0-3	-11, -8, -4

Herren-Doppel

Mladenovic Luka/De Nodrest Leo (FRA, WR 58)	1/8-F. - Benko Leon/Hencl Ivan (CRO, WR 452/439)	3-0	9, 10, 5
	1/4-F. - Hagihara Keishi/Miki Hayato (JPN, WR 605/NR)	3-1	-4, 7, 10, 5
	1/2-F. - Hamada Kazuki/Tokuda Kanta (JPN, WR 63/389)	2-3	-7, 9, 13, -3, -10